

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. EINLEITUNG	4
2. KURZGESCHICHTE RHEINBERGS ALS NIEDERRHEINISCHE STADT	
- Der Begriff "Linker Niederrhein"	8
- Siedlungsentwicklung bis zur Stadterhebung	9
- Die Stadt Rheinberg von 1233-1801	14
- Die Entwicklung der Stadt Rheinberg 1801 bis heute	21
3. DIE MITTELALTERLICHE STADTANLAGE RHEINBERGS	
- Bauliche Entwicklung und Beschreibung der Stadt Rheinberg	23
- Der Stadtgrundriß	23
- Die Stadtbebauung mit Märkten, Rathaus und Sakralbauten	27
- Die Stadtumwehrung mit Wall und Graben	32
- Die kurfürstliche Stadtburganlage mit Kellnerei und Pulverturm	35
- Baufinanzierung und Baumaterial	46
- Bewachung und Verteidigung	49
- Zusammenfassung	50
- Die mittelalterliche Stadt Rheinberg in der Landesgeschichte des Erzstifts Köln	52
- Die Entwicklung des Städtewesens im Erzstift Köln mit dem Schwerpunkt des Niederstifts	52
- Die Stellung und Bedeutung der Stadt Rheinberg im Erzstift Köln	55
- Zusammenfassung	58
4. DIE NEUZEITLICHE FESTUNG RHEINBERG	
- Neuzeitliche Belagerungsgeschichte Rheinbergs	60
- Neuzeitliche Festungsanlage	67
- Stadttore, Stadttorbrücken und Stadtmauer	67
- Pulverturm	72
- Hauptwall mit Bastionen	74
- Festungsgräben und Außenwerke	76
- Kontereskarpe, gedeckter Weg, Bankett und Glacis	79
- Vorwerke	80

- Instandsetzung der Festung	83
- Städtische Leistungen	83
- Leistungen der Besatzungsmächte	86
- Organisation der Festungsarbeiten	90
- Bewachung und Verteidigung	93
- Die Festung Rheinberg und das zeitgenössische Befestigungswesen	96
- Neuzeitliche Festungsbauarten	97
- Altniederländische Festungsbauweise Rheinbergs	104
- Entwicklung der Rheinberger Festung	105
- Vergleich mit anderen niederrheinischen Festungen	108
- Zusammenfassung	111

5. RHEINBERG ALS GARNISONSSTADT

- Gebäude mit militärischer Nutzung	113
- Wirtschaftliche Aspekte der Garnisonsstadt-	120
- Soziales Verhalten zwischen Militärpersonen und zivilen Bürgern	129
- Zusammenfassung	135

6. DIE SCHLEIFUNG DER FESTUNGSANLAGEN UND IHRE AUSWIRKUNGEN

- Voraussetzung und Durchführung	137
- Auswirkungen der Entfestigung	139
- Umgestaltung der äußeren Festungsflächen im 18. Jahrhundert	139
- Kultivierung des Wallgrabenrings	140
- Wall- und Kontereskarpenverpachtung	142
- Gesamtentwicklung	148
- Niederlegung der Stadttore, Stadttorbrücken und Pfortnerhäuser	151
- Zusammenfassung	154

7. DER EINFLUSS DER EHEMALIGEN BEFESTIGUNGSGÜRTEL AUF DAS ÄUSSERE STADTBILD DES 19. UND 20. JAHRHUNDERTS

- Die Erweiterung des Rheinberger Stadtgebietes	155
- Die innerstädtische Bebauung	157
- Bedeutende städtebauliche Veränderungen des historischen Stadtkerns	159
- Die Bebauung außerhalb des Wallgrabenrings	162

	Seite
- Die Erhaltung des Wallgrabenrings	164
- Der Einfluß der ehemaligen Festungsanlagen auf das innerstädtische Straßensystem	167
- Sichtbare Reste der ehemaligen Festungsanlage	168
- Zusammenfassung	172
8. ZUSAMMENFASSUNG	173
9. ANMERKUNGEN	175
10. LITERATURVERZEICHNIS	248
11. QUELLENVERZEICHNIS	256
12. ABBILDUNGSVERZEICHNIS UND ABBILDUNGEN	267